



Deutscher Bundestag

Diese Seite ist ein Auszug aus **DIP, dem Dokumentations- und Informationssystem für Parlamentarische Vorgänge**, das vom Deutschen Bundestag und vom Bundesrat gemeinsam betrieben wird.

Mit DIP können Sie umfassende Recherchen zu den parlamentarischen Beratungen in beiden Häusern durchführen (ggf. oben klicken).

Basisinformationen über den Vorgang

[ID: 15-93748]

Version für Lesezeichen / zum Verlinken

15. Wahlperiode

Vorgangstyp:	Gesetzgebung Gesetz zu dem Übereinkommen vom 17. Oktober 2000 über die Anwendung des Artikels 65 des Übereinkommens über die Erteilung europäischer Patente (G-SIG: 15019240)
Initiative:	Bundesregierung
Aktueller Stand:	Verkündet
Archivsignatur:	XV/59
GESTA-Ordnungsnummer:	XC004
Zustimmungsbedürftigkeit:	Nein
Wichtige Drucksachen:	BR-Drs 566/03 (Gesetzentwurf) BT-Drs 15/1647 (Gesetzentwurf) BT-Drs 15/1886 (Beschlussempfehlung und Bericht)
Plenum:	1. Durchgang: BR-PIPr 791 , S. 294C 1. Beratung: BT-PIPr 15/66 , S. 5647A - 5647B 2. Beratung und Schlussabstimmung: BT-PIPr 15/72 , S. 6182D - 6183A 2. Durchgang: BR-PIPr 794 , S. 447D - 448A
Verkündung:	Gesetz vom 10.12.2003 - Bundesgesetzblatt Teil II 2003 Nr. 34 15.12.2003 S. 1666
Inkrafttreten:	16.12.2003
Sachgebiete:	Wirtschaft ; Europapolitik und Europäische Union

Inhalt

Europäische Impulse: Regierungskonferenz der Mitgliedstaaten der Europäischen Patentorganisation am 16. und 17.10.2000 in London Ausführungsgesetz s. C055

Inhalt: Ratifikation des in London am 17. Oktober 2000 von der Bundesrepublik Deutschland unterzeichneten Übereinkommens: Verzicht auf Übersetzungserfordernisse mit dem Ziel einer Kostensenkung im Zusammenhang mit Übersetzungen europäischer Patente. Die öffentlichen Haushalte werden nicht mit Kosten belastet.

Nebenschlagwörter: Übersetzung/Verzicht auf Übersetzungserfordernisse bei europäischen Patenten * Patent/Verzicht auf Übersetzungserfordernisse bei europäischen Patenten

Schlagwörter

Europäisches Patentübereinkommen ; Europäische Union; Gewerbliche Wirtschaft; Patent; Übersetzung

Vorgangsablauf

BR - Gesetzentwurf, Urheber: Bundesregierung, Bundesministerium der Justiz (federführend)

15.08.2003 - BR-Drucksache 566/03

Anl. Wortlaut des Übereinkommens sowie Denkschrift

Ausschüsse: Rechtsausschuss (federführend), Ausschuss für Kulturfragen, Wirtschaftsausschuss

BR - 1. Durchgang

26.09.2003 - BR-Plenarprotokoll 791, S. 294C

Beschluss: S. 294C - keine Einwendungen - gem. Art. 76 Abs. 2 GG

BR - Beschlussdrucksache, Urheber: Bundesrat

26.09.2003 - BR-Drucksache 566/03(B)

BT - Gesetzentwurf, Urheber: Bundesregierung, Bundesministerium der Justiz (federführend)

02.10.2003 - BT-Drucksache 15/1647

Anl. Wortlaut des Übereinkommens sowie Denkschrift

BT - 1. Beratung

16.10.2003 - BT-Plenarprotokoll 15/66, S. 5647A - 5647B

Beschluss: S. 5648A - Überweisung

Ausschüsse: Rechtsausschuss (federführend), Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung, Ausschuss für Wirtschaft und Arbeit

BT - Beschlussempfehlung und Bericht, *Urheber:* Rechtsausschuss

05.11.2003 - BT-Drucksache 15/1886

Dirk Manzewski, MdB, SPD, Berichterstattung
Dr. Günter Krings, MdB, CDU/CSU, Berichterstattung
und andere und andere

BT - 2. Beratung und Schlussabstimmung

06.11.2003 - BT-Plenarprotokoll 15/72, S. 6182D - 6183A

Beschluss: S. 6183A - einstimmige Annahme Drs 15/1647

BR - Unterrichtung über Gesetzesbeschluss des BT, *Urheber:* Bundestag

07.11.2003 - BR-Drucksache 805/03

Ausschüsse: Rechtsausschuss (federführend)

BR - 2. Durchgang

28.11.2003 - BR-Plenarprotokoll 794, S. 447D - 448A

Beschluss: S. 448A - kein Antrag auf Einberufung des Vermittlungsausschusses - gem. Art. 77 Abs. 2 GG

BR - Beschlussdrucksache, *Urheber:* Bundesrat

28.11.2003 - BR-Drucksache 805/03(B)

Weitere Details in DIP...